



Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 08.02.2011

überarbeitet am:08.02.2011

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- **Produktidentifikator**
- **Handelsname:** Glycerin/ Glycerol 85%

- **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
- **Verwendung des Stoffs / des Gemisches** Zwischenprodukt

- **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
Otto Fischar GmbH & Co. KG Tel.: 0681 98217-0
Kaiserstr. 221 Fax: 0681 98217-99
D - 66133 Saarbrücken E-Mail: info@fischar.de
- **Auskunftgebender Bereich:**
QM Abteilung: Fr. Dr. Laura Göbl
E-Mail: l.goebl@fischar.de
- **Notfallauskunft:**
Giftinformationszentrum-Nord
Tel.: 0551 19240

* 2 Mögliche Gefahren

- **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** Das Produkt ist nicht gemäß CLP-Verordnung eingestuft.

- **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**
entfällt
entfällt
- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**
Das Produkt ist aufgrund uns vorliegender Daten kein gefährlicher Stoff im Sinne der EGRichtlinien/
Gefahrstoffverordnung in der letztgültigen Fassung.

- **Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
- **Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung: Gemische**
- **Beschreibung:** Glycerin, pflanzlich 85 %
- **Gefährliche Inhaltsstoffe:** entfällt
- **zusätzl. Hinweise:** EINECS: 200-289-5

* 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **nach Einatmen:**
Frischlufztzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

(Fortsetzung auf Seite 2)



Sicherheitsdatenblatt **gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 08.02.2011

überarbeitet am:08.02.2011

Handelsname: Glycerin/ Glycerol 85%

(Fortsetzung von Seite 1)

Frischluftzufuhr. Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

- nach Hautkontakt:

Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend. Mit Wasser und Seife waschen.

Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend. Mit Wasser und Seife waschen.

- nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Arzt konsultieren.

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen und Arzt konsultieren.

- nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren

Viel Wasser trinken. Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

*** 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

- Löschmittel

- Geeignete Löschmittel:

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl

- Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei unvollständiger Verbrennung kann Kohlenmonoxid entstehen.

Bei thermischer Zersetzung kann ätzendes Acrolein entstehen.

- Hinweise für die Brandbekämpfung

- Besondere Schutzausrüstung:

Vollschutzanzug mit umgebungsluftunabhängigem Atemschutzgerät tragen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Bei Entstehung von Acrolein Vollschutzanzug und umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

- Weitere Angaben Brandklasse: B

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzkleidung tragen.

- Umweltschutzmaßnahmen: Mit viel Wasser verdünnen.

- Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung :

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

- Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

*** 7 Handhabung und Lagerung**

- Handhabung:

- Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

- Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Lagerung: In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

(Fortsetzung auf Seite 3)



Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 08.02.2011

überarbeitet am:08.02.2011

Handelsname: Glycerin/ Glycerol 85%

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
An einem kühlen Ort lagern.
Keine besonderen Anforderungen.
- **Zusammenlagerungshinweise:**
Bei Verwendung als Arzneimittel- oder Lebensmittelzusatzstoff die gesetzlichen Vorgaben beachten.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Produkt ist hygroskopisch. Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen. Behälter dicht geschlossen halten.
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

* 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen vermeiden.
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
- **Atemschutz:** Nicht erforderlich.
- **Handschutz:** Schutzhandschuhe oder Hautschutzcreme.
- **Handschuhmaterial**
Butylkautschuk
Nitrilkautschuk
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 374 Teil III werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.
- **Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**
Geeignet sind Schutzhandschuhe (Schutzindex 6, entsprechend 480 Min. Permeationszeit nach EN 374) z.B. aus Nitrilkautschuk (0,33-0,50 mm), Chloropren-Kautschuk (0,7-1,0 mm), Butylkautschuk (0,7 mm), Fluorkautschuk (0,7 mm), Naturlatex (1,0 mm).
Die Angaben basieren auf eigenen Prüfungen, Literaturangaben und Informationen von Schuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Produkten abgeleitet.
- **Augenschutz:** Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.
- **Körperschutz:** Standard-Arbeitsschutzkleidung.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
- **Allgemeine Angaben**
- **Aussehen:**

| | |
|---------------|---------|
| Form: | flüssig |
| Farbe: | farblos |

(Fortsetzung auf Seite 4)



Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 08.02.2011

überarbeitet am:08.02.2011

Handelsname: Glycerin/ Glycerol 85%

(Fortsetzung von Seite 3)

| | |
|--|---|
| - Geruch: | geruchlos |
| - Zustandsänderung Schmelzpunkt/Schmelzbereich: | ca. -10°C |
| Siedepunkt/Siedebereich: | ca. 130°C |
| - Flammpunkt: | 160°C gilt für reines Glycerin |
| - Zündtemperatur: | |
| Zersetzungstemperatur: | ab 130°C |
| - Explosionsgefahr: | Das Produkt ist unter Normalbedingungen nicht explosionsgefährlich. |
| - Explosionsgrenzen: untere: | 0,9 Vol % (Reinkomp.) |
| - Dichte bei 20°C: | 1,23 g/cm ³ |
| - Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: | vollständig mischbar |
| - Viskosität: dynamisch bei 20°C: | 136 mPas |
| - Sonstige Angaben | Glycerin ist hygroskopisch. |

10 Stabilität und Reaktivität

- Reaktivität
- Chemische Stabilität
- Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Bei Normaldruck nicht unzersetzt destillierbar.
- Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Heftige Reaktion mit starken Oxidationsmitteln.
Bei Reaktion mit Salpetersäure Bildung von explosionsfähigem Nitroglycerin.
- Unverträgliche Materialien: Oxidationsmittel, konzentrierte Schwefelsäure, Salpetersäure.
- Gefährliche Zersetzungsprodukte:
Bei Brand Bildung von Kohlenmonoxid CO und Kohlendioxid CO₂.
Bei thermischer Zersetzung oder bei Dehydratisierung mit konzentrierter Schwefelsäure Bildung von Acrolein.

11 Toxikologische Angaben

- Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- Akute Toxizität:

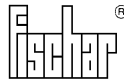
Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

56-81-5 Glycerin

Oral LD50 12600 mg/kg (rat)

- Primäre Reizwirkung:
- an der Haut: Keine Reizwirkung
- am Auge: Keine Reizwirkung
- Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

(Fortsetzung auf Seite 5)



Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 08.02.2011

überarbeitet am:08.02.2011

Handelsname: Glycerin/ Glycerol 85%

(Fortsetzung von Seite 4)

- Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letztgültigen Fassung.

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

12 Umweltbezogene Angaben

- Toxizität

- Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- Testart **Wirkkonzentration** **Methode** **Bewertung** Fische > 1000 mg/l LC50 (96 h)

- Persistenz und Abbaubarkeit Das Produkt ist biologisch gut abbaubar.

- Verhalten in Umweltkompartimenten:

- Bioakkumulationspotenzial Keine Bioakkumulation.

- Ökotoxische Wirkungen:

- Bemerkung: Die Werte beziehen sich auf die unverdünnte 100 %ige Substanz.

- Weitere ökologische Hinweise:**- Allgemeine Hinweise:**

Darf nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen.

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend gemäß VwVwS.

- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

- PBT: Nicht anwendbar.

- vPvB: Nicht anwendbar.

13 Hinweise zur Entsorgung

- Verfahren der Abfallbehandlung

Der nachstehende Hinweis bezieht sich auf das Produkt, das so belassen wurde und nicht auf weiterverarbeitete Produkte. Bei der Mischung mit anderen Produkten können andere Entsorgungswege erforderlich sein; im Zweifelsfall den Lieferanten des Produktes oder die lokale Behörde zu Rate ziehen.

- Empfehlung:

Wenn möglich dem Recycling zuführen, ansonsten in zugelassener Anlage verbrennen oder deponieren.

- Abfallschlüsselnummer:

Die Abfallschlüsselnummern sind seit dem 1.1.1999 nicht nur Produkt- sondern im wesentlichen anwendungsbezogen. Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalog entnommen werden.

- Ungereinigte Verpackungen: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

- Empfehlung:

Leihverpackung: Nach optimaler Entleerung sofort dicht verschlossen und ohne Reinigung dem Lieferanten zurückgeben. Es ist Sorge zu tragen, daß keine Fremdstoffe in die Verpackung gelangen!

Sonstige Behälter: vollständig entleeren und gereinigt einer Rekonditionierung oder Wiederaufbereitung zuführen.

- Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

*14 Angaben zum Transport

- Landtransport ADR/RID und GGVSEB (grenzüberschreitend/Inland):

- ADR/RID-GGVSEB Klasse: -

- Seeschifftransport IMDG/GGVSee:

- IMDG/GGVSee-Klasse: -

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 08.02.2011

überarbeitet am:08.02.2011

Handelsname: Glycerin/ Glycerol 85%

(Fortsetzung von Seite 5)

- Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:
- ICAO/IATA-Klasse: -

- UN "Model Regulation": -
- Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Nicht anwendbar.
- Transport/weitere Angaben: Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen

*15 Rechtsvorschriften

- Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- Nationale Vorschriften:
- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
- Technische Anleitung Luft:

| Klasse | Anteil in % |
|--------|-------------|
| NK | 50-100 |

- Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
- Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen keinvertragliches Rechtsverhältnis.

- Relevante Sätze entfällt
- Datenblatt ausstellender Bereich: Siehe auskunftgebender Bereich
- Abkürzungen und Akronyme:
 - ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
 - RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
 - IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 - IATA: International Air Transport Association
 - IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)
 - ICAO: International Civil Aviation Organization
 - ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)
 - GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
 - CLP: Classification, Labelling and Packaging (Regulation (EC) No. 1272/2008)
 - GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)
 - LC50: Lethal concentration, 50 percent
 - LD50: Lethal dose, 50 percent
- * Daten gegenüber der Vorversion geändert